

[11791.] Otto May in Chemnitz sucht antiquarisch:

1 Das 6. u. 7. Buch Moses. — 1 Müller u. Rödel, Wiener Manufacturzeichner. 4 Hefte.

[11792.] Ed. Leibrock in Braunschweig sucht antiquarisch billig:

1 Die Männer d. deutschen Volks nach Bion's Lichtbildern. 4 Bde. Cpt. Frankf., Schmerber.

1 Puchta, Pandekten.

1 — Vorlesungen.

[11793.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen:

1 Briefe eines Verstorbenen. 3. Theil apart. Brosch.

1 Goethe's Schriften. Leipzig 1790. Theil 1—3.

1 Pertz, monumenta.

[11794.] Gustav Mayer in Leipzig sucht billig:

1 Beizke, die Alpen. M. Karte. Colberg 1843. 3/4 fl.

[11795.] G. Gumpel in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Schiller's Werke. Stuttgart u. Tübingen 1838. Bd. 1. apart.

1 Lessing, G. E., sammtl. Werke. Ausgabe in 10 Bdn. Leipzig 1841, Göschen. Bd. 2. apart.

[11796.] E. F. Steinacker in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Michelet, histoire de France. 18. Bruxelles. Vol. 1—3.

[11797.] E. L. Kling in Tuttlingen sucht gut erhalten:

1 Neander, Kirchengeschichte. Neueste Aufl.

1 Humboldt, Kosmos. Mit oder ohne Atlas.

[11798.] A. D. Geisler in Bremen sucht und bittet um Offerten:

1 Goethe's sammtl. Werke. 8. Ausgabe in 30 Bdn. apart: Bd. 1. 2. 5. 6. Jedoch brosch. oder roh.

[11799.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck sucht antiquarisch:

1 Winer, bibl. Realwörterbuch. 3. Aufl.

1 Ewald, krit. Grammatik d. hebr. Sprache. 5. od. 6. Aufl.

[11800.] Cour. Weyhardt in Ehlingen sucht billig:

1 Schweppe, römisches Privatrecht. 4. Aufl.

1 Beliebige Conversations-Handbuch in latein., griech. und deutscher Sprache, oder auch mit noch andern neueren Sprachen vereinigt.

1 Döberlein, latein. Synonymen mit Beilage.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11801.] Bitte um Rücksendung von:

Schleiden, Handbuch der botanischen Pharmacognosie.

da mir Exemplare gänzlich mangeln. Sofortige Erfüllung meiner Bitte wäre mir sehr erwünscht. Leipzig, den 21. August 1857.

Wilh. Engelmann.

[11802.] Bitte um Rücksendung aller à Cond. ohne gewisse Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Trautmann, Geschichte der christl. Kirche. 1. Theil.

Mein Vorrath davon ist ganz erschöpft. Dresden, 20. August 1857.

Justus Naumann.

[11803.] Zurück erbitte ich mir, da gänzlich vergriffen:

Schauenburg, Ophthalmiatrik.

J. S. Geiger in Fahr.

[11804.] Bitte um Rücksendung. — Sehr schätzbar und dankenswerth würde mir sein, die etwa nicht abgesetzten Exemplare von:

Band 30 der Zeitschrift für Philosophie baldigst zurück zu erhalten.

Pfeffer in Halle.

[11805.] Wiederholte Bitte um schleunigste Remission aller nicht abgesetzten Ex. von:

Friese, C., Caritas. 3 Bde.

Gusek, C. v., Heimat u. Ferne. 2 Bde.

Mefner, J., Handwerksburschen.

Proskto, J., der Jesuit. 2 Bde.

Ich vermag die zahlreichen festen Bestellungen hierauf nicht auszuführen, und werde Ihnen deshalb möglichst schnelle Erfüllung obiger Bitte recht sehr danken.

Prag, 22. August 1857.

Die Verlagsbuchhandlung
J. E. Kober.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[11806.] Ich suche für meine Verlags- und Sortimentsbuchhandlung einen tüchtigen Gehilfen, der neben einer guten Handschrift der franz. Sprache mächtig ist. Vorzugsweise wird auf einen solchen reflectirt, der das preuß. Buchhändler-Examen bestanden.

Erier, 16. August 1857.

J. A. Gall.

[11807.] An Stelle eines abgehenden Lehrlings wird von mir unter annehmbaren Bedingungen ein Commis gesucht.

Genügende Empfehlung Seitens der bisherigen Principale wie merkantile Geschäftsroutine sind nothwendige Erfordernisse.

Lübeck, August 1857.

Fr. Asschenfeldt.

[11808.] Für eine preussische Sortiments-Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Musikzirkel, wird zu Michaelis ein mit diesen Branchen vertrauter, überhaupt sachkundiger, thätkräftiger, gewandter, solider, nicht zu junger Gehilfe gesucht, welcher an ein rasches, selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist und dem das Geschäft besonders in Abwesenheit des Principals mit größter Ruhe überlassen werden kann. Gefällige Offerten unter Beifügung der Zeugnisse werden unter Chiffre H. F. durch die Red. d. Bl. erbeten.

[11809.] Zu Medio September d. J. wird in meiner hiesigen Musikalien-Handlung die Stelle eines Expedienten der Leihanstalt für Musik vacant. Ich wünsche dieselbe durch einen in diesem Fach bereits erfahrenen, rührigen und gewissenhaften Mann zu besetzen, und bedinge vornehmlich die Beibringung guter Zeugnisse, sowie eine saubere Handschrift. Leipzig, d. 24. August 1857.

C. A. Klemm.

[11810.] In einem der bedeutendsten Sortimentsgeschäfte Norddeutschlands ist die erste Gehilfenstelle vacant. Dieselbe soll durch einen jungen Mann besetzt werden, der mit einer angenehmen Persönlichkeit Gewandtheit im Verkauf, tüchtige Sortimentskenntnisse und Fertigkeit des Ausdrucks im Französischen, womöglich auch im Englischen verbindet. Reflectent muß an selbstständiges, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt sein, um den Principal in dessen Abwesenheit vertreten zu können, und durch mehrjähriges Arbeiten in einem ähnlichen Wirkungskreise Uebersicht über größere Geschäftsverhältnisse gewonnen haben. Gehalt 500 bis 600 fl. Wdr. erbittet man unter W. S. an die Red. d. Bl.

[11811.] Für meine Musikalien- und Instrumenten-Handlung in Chemnitz suche ich einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten, musikalisch vorgebildeten Lehrling, dessen Antritt sofort oder zu Michaelis erfolgen kann.

Nähere Nachweisung ertheilt

Bernhard Klemm,

Firma: C. A. Klemm in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[11812.] Ein Buchhandlungsgehilfe, der Gymnasialstudien gemacht hat und günstige Zeugnisse besitzt, sucht in einer Verlagsbuchhandlung eine Volontärstelle bei freier Station. Offerten wird Herr Castellan Bogen die Gefälligkeit haben zu befördern.

[11813.] Ein Buchhändler, im gereiften Mannesalter stehend, mit allen Zweigen unfres Geschäfts, wie auch mit der doppelten kaufmännischen Buchhaltung und der Correspondenz vertraut, wünscht einen Platz als Geschäftsführer, Disponent u. am liebsten in einem Verlagsgeschäfte.

Außer einer mehr als zwanzigjährigen Praxis stehen ihm gute Empfehlungen zur Seite.

Gütige Offerten sub Chiffre F. A. G. wird Herr Ch. E. Kollmann befördern.